



Presseeinladung

Bonn, 25.7.2017

bbp:game jam „Die da oben! Das Spiel mit dem Populismus“

Die Bundeszentrale für politische Bildung bietet der Entwicklung von Computerspielen mit didaktischen Zielsetzungen eine Plattform: Kreativworkshop vom 28. bis 30. Juli 2017 in Remscheid

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Bundeszentrale für politische Bildung/bpb lädt Entwickler digitaler Spiele und Pädagogen zum zweiten „bbp:game jam“ zum Thema „Die da oben! Das Spiel mit dem Populismus“ vom 28. bis 30. Juli 2017 nach Remscheid ein.

Digitale Spiele sind bei Jugendlichen wie Erwachsenen sehr beliebt. Die bpb möchte diese Faszination für Prozesse der politischen Bildung nutzen. Ob und wie Spiele einen Beitrag leisten können, um das Verständnis für politische Sachverhalte zu fördern und die Bereitschaft zur politischen Mitarbeit zu stärken, soll beim bbp:game jam diskutiert werden. Es wird dabei auch um die technische und ästhetische Umsetzung gehen.

Die bpb bietet bis zu 50 (angehenden) Spieleentwicklern und Pädagogen die Gelegenheit, sich in der Akademie der Kulturellen Bildung in Remscheid (Küppelstein 34, 42857 Remscheid) in offenen Barcamp-Sessions auszutauschen. Ihre Ideen können sie direkt umsetzen – sei es mithilfe digitaler Entwicklungswerkzeuge oder auf Papier.

Beim Zusammentreffen auf dem bbp:game jam entsteht ein Raum, der Kreativität ermöglicht und neue Ideen fördert: So hat die Premiere im letzten Jahr zum Thema „Flucht und Vertreibung“ zu einem Austausch zwischen Spieleentwicklern und der bpb über die Veranstaltung hinaus geführt. Mit dem diesjährigen Schwerpunkt „Die da oben! Das Spiel mit dem Populismus“ erhofft sich die bpb weitere Ansätze zum Umgang mit Polarisierungstendenzen im gesellschaftlichen Diskurs.

Der bbp:game jam ist Teil der bpb-Angebote zur gesellschaftspolitischen Einordnung von Entwicklungen aus der Spielebranche (vgl. u.a. www.spielbar.de).

Weitere Informationen zur Veranstaltung inklusive Programm finden Sie unter www.bpb.de/250313

Pressevertreter sind herzlich zur Berichterstattung eingeladen.

Presseakkreditierungen unter presse@bpb.de

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Mit freundlichen Grüßen

Daniel Kraft
- Pressesprecher -

Pressekontakt bpb:
Bundeszentrale für politische Bildung
Daniel Kraft
Adenauerallee 86
53113 Bonn

Tel +49 (0)228 99515-200
Fax +49 (0)228 99515-293
presse@bpb.de
www.bpb.de/presse

Pressemitteilungen der bpb abonnieren/abbestellen:
www.bpb.de/presseverteiler